

RUND-Leiterkurs (353)

Der RUND-Leiterkurs versetzt den Absolventen in die Lage, über das Führen und Leiten von Mimen hinaus Prüfungen und Übungen zu leiten und zu organisieren. Er ist Ansprechpartner für Übungen aller Art und ist für die Sicherheit der Mimen verantwortlich.

Diese Ausbildung wird ausschließlich vom Bundes- oder Landesverband durchgeführt, sofern die räumlichen, sachlichen und personellen Voraussetzungen zur Durchführung für diese Ausbildung erfüllt sind.

Voraussetzungen

- Mitgliedschaft in der DLRG
- Mindestalter 18 Jahre
- RUND-Grundkurs
- RUND-Aufbaukurs
- Sanitätsausbildung B (nicht älter als 4 Jahre)

Ausbildungsinhalte

- Planen und Durchführen von Übungen
- Schadensereignisse
- Relevante Rechtsgebiete
- Relevante Versicherungen
- Sicherheit bei der Darstellung
- Übungsvorbereitung
- Gefährdungsanalyse

Dauer

16 LE

Prüfungsleistung

Eine Abschlussprüfung muss vor einer Prüfungskommission erbracht werden. Die Prüfungsleistung und die Zusammensetzung der Prüfungskommission sind den gültigen Ausführungsbestimmungen zu entnehmen.

Die Prüfungsleistung unterteilt sich in:

- Theoretische Prüfung
- Praktische Prüfung

Gültigkeitszeitraum/Verlängerung

- Der Gültigkeitszeitraum dieser Qualifikation beträgt 4 Jahre und kann durch die Teilnahme an einer Fortbildung (10 LE) für weitere 4 Jahre verlängert werden.
- Regelmäßige Einsätze der RUND werden als Fortbildung anerkannt. Das gilt auch für sämtliche Fortbildungen innerhalb anderer Fachbereiche der DLRG.
- Extern erworbene Fortbildungen im medizinischen Bereich und/oder dem Bereich RUND können ganz oder teilweise anerkannt werden.“